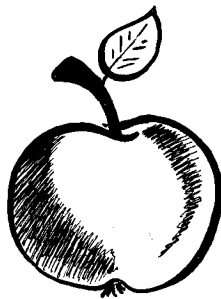


BILDERBUCH DER REGIONALEN NUTZUNG VON GOTTES SCHÖNER SCHÖPFUNG

aus dem
Evangelischen
Kindergarten
Langula



Wir sind dabei!



"Unterm Regenbogen"

Evangelischer Kindergarten Langula
www.kindergarten-langula.de

So haben wir uns dem
Thema genähert.



Schöpfung bewahren
weiter sagen
verantwortung tragen
Handeln
wandeln
Leben
Klima schützen
Schöpfung sehen

Klimawandel - Lebenswandel

Blick schärfen
kurze Wege nutzen
Regional
Anstecken
Denken
Fühlen
Schmecken
Handeln
Umfeld nutzen
erleben
Gottes Schöpfung erleben
Schöpfung bewahren
Korrigiere knipfen

Klimawandel - Lebenswandel - **Wir sind dabei - Macht alle mit!**

Überlegungen zum Thema

Blicke öffnen

Wir wollen unseren Kindern nahe bringen, dass wir vieles selber machen können, wenn wir regionale und saisonale Produkte nutzen. Das schmeckt lecker und wir schützen das Klima und unsere Umwelt, also *GOTTES SCHÖNE SCHÖPFUNG*.

z.B.: Wenn wir aus den Früchten in unserem Garten Marmelade machen, braucht kein LKW durch halb Deutschland zu fahren, um uns die Marmelade aus dem Spreewald in den Supermarkt zu fahren.

Wir sind uns sicher, dass durch diese tollen Erfahrungen im Umgang mit regionalen und saisonalen Früchten unsere Kinder auch für die Zukunft geprägt werden. Sie können ihren Blick öffnen für einen schonenden Umgang mit dem was uns Gott geschenkt hat. Frische reife Früchte aus dem eigenen Garten schmecken gut!

In die Gemeinde tragen

Besuche auf den „Höfen“, bei den Tieren und in den Gärten.

Nutzung von saisonalen und regionalen Produkten, welche wir von lieben Menschen aus der Gemeinde geschenkt bekommen.

Diese Aufmerksamkeit geben wir an andere weiter, in dem wir zum Beispiel unsere selbst gemachten Marmeladen an Menschen unserer Gemeinde verschenken. Gleichzeitig geben wir mit dem entsprechenden Rezept die Anregung weiter, doch mal wieder selbst Marmelade zu kochen. Diese auch wieder weiter zu verschenken... Somit wird *GOTTES SCHÖNE SCHÖPFUNG* schmackhaft weitergetragen.

GOTT vertraut uns seinen Reichtum an

In den Morgenkreisen und im gemeinsamen Erntedankgottesdienst mit der gesamten Gemeinde, bewundern wir den Reichtum den Gott uns geschenkt hat. Wir danken ihm dafür, dass er immer für uns sorgt.

Weitergeben

Zum Martinsfest backen wir selber Martinshörnchen. Diese füllen wir mit unserem leckeren selbst gemachten Pflaumenmus. Wir haben die ganze Gemeinde eingeladen, um von Bischof Martin zu erzählen. Nach dem Gottesdienst ziehen wir durchs Dorf und treffen uns anschließend im Kindergarten. Hier bekommt jeder ein Martinshörnchen, um es mit einem anderen zu teilen - so geben wir Gottes Gaben weiter und teilen sie mit anderen.



SCHÖPFUNGSSPUREN

Unser

Kindergarten-GARTEN
ist voll von Spuren.

Schöpfungsspuren.

Sie wollen gefunden,
erfüllt, gesehen und
geschmeckt werden.

Gottes Schöpfung

schmeckt herrlich!

Schon von klein auf.



**SCHÖPFUNGSESEN -
GANZ NAH**

In unserem naturnahen
Kindergarten-GARTEN
können wir die großen
und kleinen Getiere
hautnah erleben.
So eine kleine Raupe ist
sehr interessant.
Wie sie kriecht.
Wie sie sich anfasst.
Und - wo kommen
eigentlich die schönen
bunten Schmetterlinge
her?
Gottes Schöpfung ist so
wunderbar!





FASZINIERENDE SCHÖPFUNG

An unseren Garten grenzt
eine traditioneller
Bauernhof mit Hühnern
und Enten an.

Hier können wir jeden Tag
die Hühner beobachten.
Sie legen sehr oft Eier.
Wenn wir Kuchen backen,
dann brauchen wir auch
immer Eier.

Die bekommen wir vom
Nachbarn.

In unserem Dorf gibt es
noch viele andere Tiere,
die wir uns gerne ansehen
gehen.

Die Leute freuen sich über
unseren Besuch.





WASSER - QUELLE DES LEBENS

Wasser ist wertvoll.

Wasser ist

lebenswichtig.

Wasser trinken.

Wir trinken

Leitungswasser.

Regionales Wasser.

Spart Abgase.

Schützt Gottes

Schöpfung.

Schmeckt gut.





SCHÖPFUNG ZUM NASCHEN

Unser Garten verführt
unsere Kinder zum
naschen.

Sie kosten gerne von den
leckeren Früchten.

Bis Sie reif sind dauert es
eine Weile.

Wir müssen geduldig
darauf warten.

Pflanzen.

Gießen.

Sonne.

Zeit.

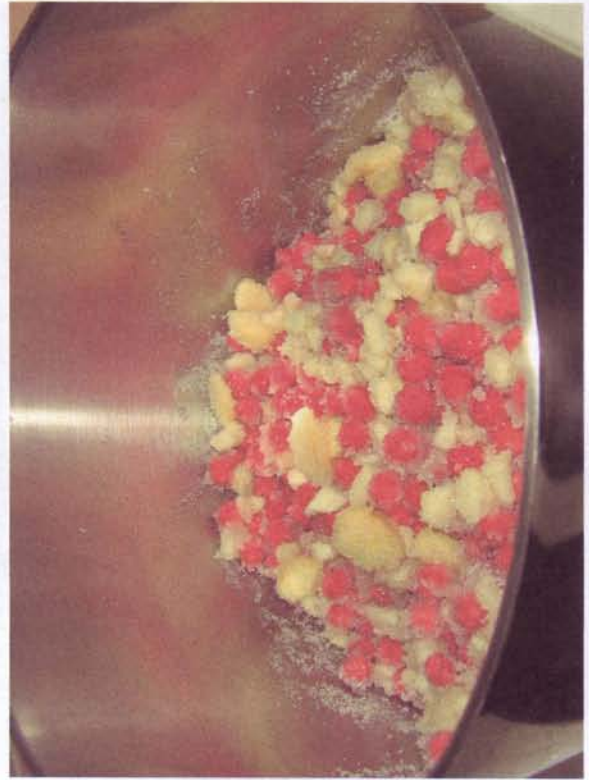
Zur richtigen Zeit können
wir die Früchte aus Gottes
Schöpfung naschen und
verarbeiten.





WIR KOCHEN MARMELADE AUS ÄPFELN UND EBERESCHE

In unserem Garten
steht eine Essbare
Eberesche.
Die Früchte sind reif
und wir können nun
eine leckere
Ebereschmarmelade
mit Äpfeln einkochen.

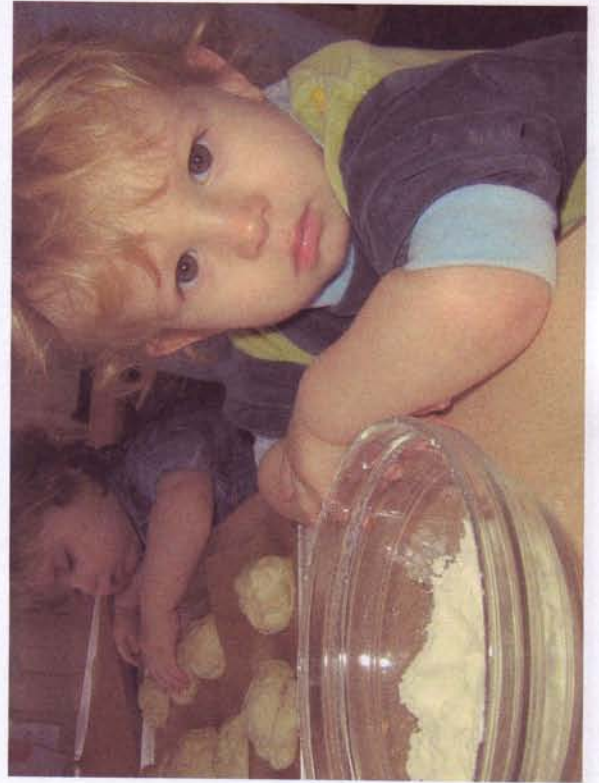




**SAMENKORN UND
BRÖTCHEN BACKEN**
Das Samenkorn liegt
in der Erde.
Gott lässt es regnen
und die Sonne
scheinen.

Dadurch kann das
Korn wachsen...

Mehl+Wasser=Teig
Teig+Feuer=Brötchen
Brötchen+Kind=LECKER
Lecker+Gefühl=
GOTTES SCHÖPFUNG





GEHEIMNISVOLLE SCHÄTZE

Unsere uralte, riesige,
wunderschöne Rotbuche
spendet uns nicht nur im
Sommer Schatten.

Im Herbst können wir
haufenweise Schätze
bergen.

Ein paar Buchecker haben
wir sogar gekostet.
Schmeckt lecker.
Hmmm.

Die restlichen verwenden
wir zum "Schätze finden".
Gottes Schöpfung hält
reichlich Schätze bereit.



WIR BACKEN UNSER KAFFEEETRINKEN

Die Äpfel von unserem
selbstgepflanzten

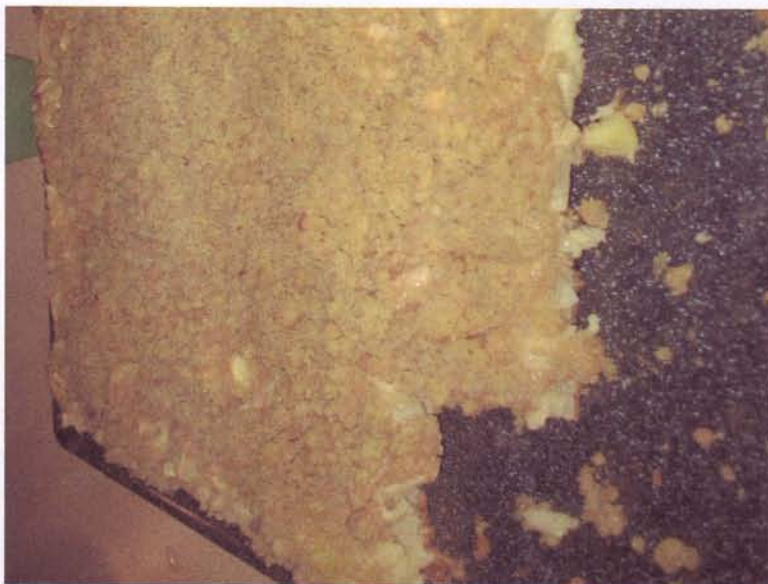
Apfelbaum essen und
verarbeiten wir selber.

Wir essen täglich
Apfelstücke als

Zwischenmahlzeit.

Wir backen uns hin und
wieder gerne einen

Kuchen.
Hier entsteht gerade
mal wieder Apfelkuchen.





**REICHE ERNTE VOM
SELBSTGEPFLANZTEN
PFLAUMENBAUM**

Vor ca. 10 Jahren haben wir unseren Pflaumenbaum in unseren schönen Kindergarten-GARTEN gepflanzt.

Heute haben wir ganz viel zu ernten.

Die Pflaumen sind lecker. Wir können sie naschen oder daraus Kuchen, Kompott, Mus oder Marmelade herstellen. Regionale Verarbeitung zum Reinbeißen.





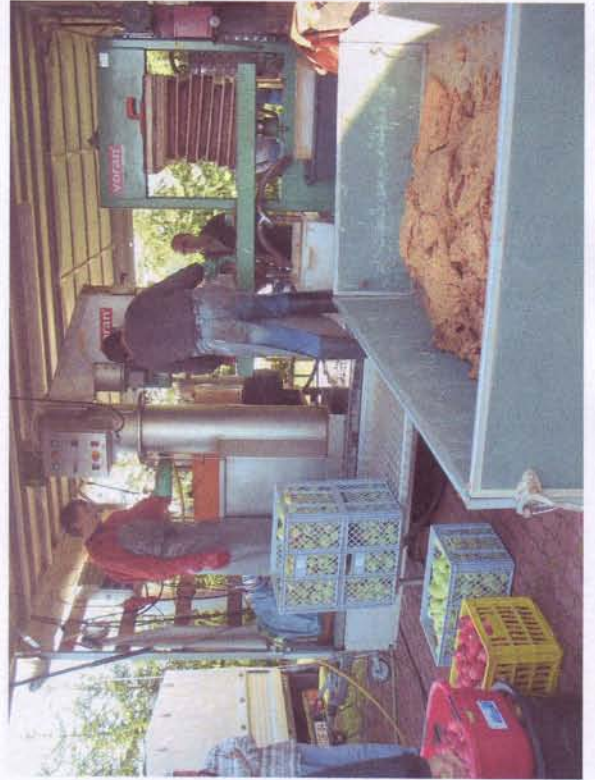
**SELBSTGEMACHTES
SCHMECKT UNS UND
ANDEREN**

Unser Pflaumenbaum hatte
in diesem Jahr Früchte im
Überfluss.
Deshalb haben wir
Pflaumenmarmelade und
Pflaumenmus hergestellt.
Das erste Glas essen wir
selber - mit frischen
Brötchen vom Bäcker aus
dem Ort.
Die anderen Gläser bringen
wir den alten Leuten in
unserem Dorf.
Somit geben wir die
schmackhafte Schöpfung
an andere weiter.
Wir sind für die anderen
dal





**MOBILE SAFTPRESSE -
REGIONALE VERARBEITUNG**
Wir nutzen regionale
Angebote, um mehr über
verschiedene
Verarbeitungsmethoden
kennenzulernen.
Der Besuch an der
Saftpresse war für uns ein
spannendes Erlebnis.
Wir konnten den
Herstellungsprozess vom Apfel
zum Saft ausgiebigst
beobachten.
Die verschiedenen
Apfelsorten haben wir gleich
vor Ort geprüft.
Jeder Apfel hat seinen
eigenen Geschmack.
Wie bei uns Kindern.
Gott hat jeden von uns
einmalig gemacht.





**REICHE ERNTE -
GOTTES WERK**
Überall können wir Gottes
Werk - seine schöne
Schöpfung - aufspüren.
Auf unseren
Spaziergängen, auch über
die Dorfgrenzen hinweg,
finden wir reichlich
bewundernswertes.
Wir besprechen, wozu
Mais angebaut und
verarbeitet wird.
Natürlich wissen wir auch
schon eine Menge darüber.
Vorallem, daß man den
Mais auch roh essen kann.
Guten Appetit!





**WEITERGEBEN -
GOTTES SCHÖNE
SCHÖPFUNG**

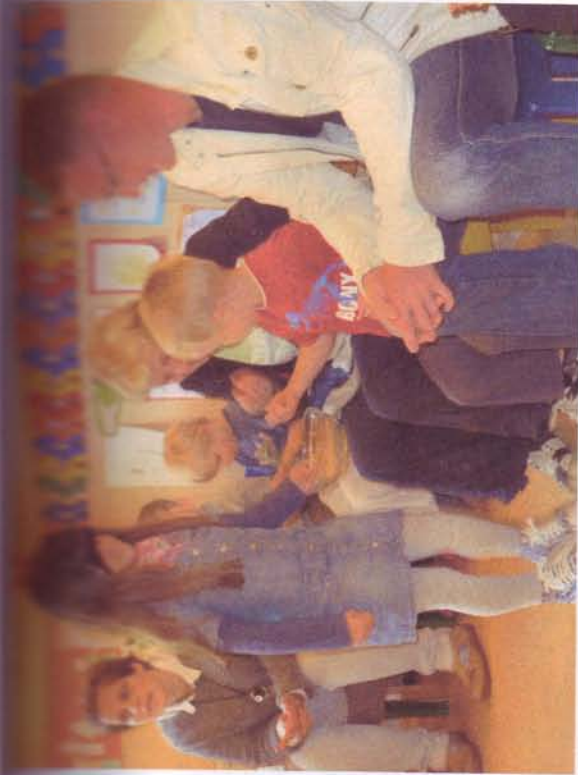
Wir beginnen jede
Kindergartenwoche mit
einem gemeinsamen
Morgenkreis.

Hier hören und sehen wir
von GOTTES SCHÖNER
SCHÖPFUNG.

Es ist uns wichtig, daß wir
unsere Kinder einladen,
nach Gott zu fragen,
Geschichten über ihn zu
hören und ein Gefühl des
"Ich bin mit Dir" zu
erspüren.

Gott ist auch mit mir - er
ist auch für mich da!





**ZEIT ZUM DANKEN,
SINGEN, BETEN**
Der Erntedankgottesdienst in
Langula wird zusammen mit
allen Kindergruppen
gestaltet.

Dann gehen die
Kindergartenkinder und Ihre
Familien in den Kindergarten.
Sehr lebendig und
verständlich können die
Kinder die wunderbare
Verwandlung vom Samenkorn,
über die Ähre, vom Mehl zum
Teig, über die Hitze des
Ofens zum leckeren Brot
miterleben.

Das Brot kann dann mit
unserem Essensritual - Gong
und Gebet - verspeist
werden.

Auch die anwesenden Eltern
können es miterleben.





REGIONALES GEMÜSE DER SAISON NUTZEN

Im Herbst feiern wir mit unserer Kirchengemeinde zusammen das Erntedankfest.

Wir danken Gott dafür, daß auch in diesem Jahr wieder die Ernte so gut wachsen durfte.

Gott kümmert sich um uns. Wir sind dankbar, daß wir immer genug zu essen haben.

An diesem riesigen Kürbis, den wir aus dem Dorf geschenkt bekommen haben, kann man Gottes Schöpfung sehen, schmecken, riechen, begreifen - mit allen Sinnen wahrnehmen.

